BADISCHE LANDESBÜHNE

HEIMSUCHUNG

Inhaltshinweis/Content Note

Die Inszenierung behandelt Themen von Krieg, Verlust und Gewaltereignissen in der Zeit des Dritten Reiches.

Es wird unter anderem über tote Kinder, sowie über eine Fehlgeburt und körperliche Gewalt gesprochen.

Es werden antisemitische Witze, rechtsextreme Ideologiefragmente sowie nationalsozialistisches Gedankengut und Sprache reproduziert.

In der Inszenierung wird eine starke Ausdrucksweise verwendet.

Es wird ein Suizid von einem jungen Mädchen auf sprachlicher Ebene thematisiert. Dies wird nicht szenisch umgesetzt. Eine Videoprojektion zeigt dazu einen im Wasser treibenden Körper.

Es wird eine Vergewaltigung sowohl auf sprachlicher und szenischer Ebene dargestellt.

Man sieht eine Videoprojektion mit einem scheinbar leblosen Körper.

Wir bitten Sie um entsprechende Achtsamkeit bei Ihrem Theaterbesuch. Sprechen Sie uns bei Rückfragen gerne an.

Ihre Badische Landesbühne